

Jahresbericht

Value Intelligence Gold Company Fonds AMI

22. August 2019 bis 31. Dezember 2019

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Value Intelligence Gold Company Fonds AMI für den Zeitraum vom 22. August 2019 bis 31. Dezember 2019

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft	4
Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens	5
Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen	6
Auf einen Blick	8
Jahresbericht	9
Tätigkeitsbericht	9
Vermögensübersicht	12
Vermögensaufstellung	12
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte ...	14
Überblick über die Anteilklassen	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	15
Entwicklung des Sondervermögens	15
Verwendung der Erträge	15
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	16
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft	21

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

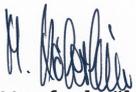
Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Value Intelligence Gold Company Fonds AMI** innerhalb des Berichtszeitraums vom 22. August 2019 bis 31. Dezember 2019.

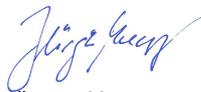
Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, den 9. April 2020

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Jürgen Meyer

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit hat die Gesellschaft für den Fonds die Anteilklassen I (a) und S (a) gebildet. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (www.ampega.com) unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rechte.

Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungskurssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Vergütung für die Beratungsgesellschaft, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Anlageziel des aktiv gemanagten Value Intelligence Gold Fonds AMI ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch die weltweite Anlage in börsennotierten Unternehmen zu erzielen, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen.

Der Fonds investiert in der Regel mindestens 80 % des Fondsvermögens in börsennotierte Unternehmen weltweit, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. In Rahmen der Aktienselektion werden solche Unternehmen bevorzugt, die unterbewertet sind und zugleich über gute Wachstumsperspektiven verfügen. Zur Unternehmensbewertung werden Faktoren herangezogen wie die Marktkapitalisierung pro Unze Goldproduktion, die Marktkapitalisierung pro Unze abbaufähiger Reserven, die Qualität des Managements sowie die Fähigkeit des Emittenten, einen Mehrwert für seine Anleger zu generieren. Da der überwiegende Teil der weltweiten Goldproduktion außerhalb Europas liegt, wird ein signifikant hoher Anteil des Fonds in Nordamerika, Australien und anderen Teilen der Welt investiert, Schwellenländer eingeschlossen.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Mindestens 51 % des Wertes des Fonds werden in Kapitalbeteiligungen im Sinne des Investmentsteuerrechts angelegt. Kapitalbeteiligungen in diesem Sinne sind

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind;

- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig sind und dort der Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an Kapitalgesellschaften, die in einem Drittstaat ansässig sind und dort einer Ertragsbesteuerung für Kapitalgesellschaften in Höhe von mindestens 15 % unterliegen und nicht von ihr befreit sind;
- Anteile an anderen Investmentvermögen entweder in Höhe der bewertungstäglich veröffentlichten Quote ihres Wertes, zu der sie tatsächlich in die vorgenannten Anteile an Kapitalgesellschaften anlegen oder in Höhe der in den Anlagebedingungen des anderen Investmentvermögens festgelegten Mindestquote.

Bis zu 100 % des Wertes des Fonds dürfen in Wertpapiere angelegt werden. Mindestens 51 % des Wertes des Fonds werden dabei in Aktien von Unternehmen investiert, die entweder direkt in der Exploration und/oder dem Abbau von Edelmetallen tätig sind oder schwerpunktmäßig die Exploration beziehungsweise den Abbau von Edelmetallen finanzieren. Darüber hinaus dürfen bis zu 49 % des Wertes des Fonds in Exchange Traded Commodities (verbriefte physische Edelmetalle) investiert werden. Als Edelmetalle gelten vor allem Gold, Silber, Platin oder Kupfer, wobei der Schwerpunkt der Investition des Fonds auf in der oben dargestellten Art und Weise mit Gold verbundenen Unternehmen liegt.

Der Fonds darf keine Verpflichtung zur Übernahme physischer Edelmetalle eingehen.

Bis zu 49 % des Wertes des Fonds dürfen in Bankguthaben gehalten werden.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Dabei handelt es sich vor allem um Wertpapiere. Daneben ist auch die Anlage in Finanzinstrumenten und Bank-

guthaben sowie sonstigen Vermögensgegenständen möglich, die im KAGB und in den Anlagebedingungen genannt sind.

Derivate dürfen grundsätzlich zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %. Derzeit werden keine Derivate eingesetzt.

Auf einen Blick (Stand 31.12.2019)

	Anteilklasse I (a)	Anteilklasse S (a)
ISIN:	DE000A2N65Y2	DE000A2N6519
Auflagedatum:	22.08.2019	22.08.2019
Währung:	Euro	Euro
Geschäftsjahr:	01.01. - 31.12.	01.01. - 31.12.
Ertragsverwendung:	Ausschüttung	Ausschüttung
Ausgabeaufschlag (derzeit):	0,00 %	0,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.):	0,95 %	0,75 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.):	0,05 %	0,05 %
Fondsvermögen per 31.12.2019:	19.594.563,27 EUR ¹⁾	19.594.563,27 EUR ¹⁾
Nettomittelaufkommen (22.08.2019 - 31.12.2019):	+250.391,00 EUR	+18.899.855,45 EUR
Anteilumlauf per 31.12.2019:	2.500 Stück	188.535 Stück
Anteilwert (=Rücknahmepreis) per 31.12.2019:	102,49 EUR	102,57 EUR
Gesamtausschüttung je Anteil für den Berichtszeitraum:	0,06 EUR	0,06 EUR
Wertentwicklung (im Berichtszeitraum):	+2,49 %	+2,57 %
TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (22.08.2019 - 31.12.2019):	1,15 %	0,90 %

¹⁾ Das Fondsvermögen wird nicht nach Anteilklassen aufgeteilt.

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Das Anlageziel des aktiv gemanagten Value Intelligence Gold Company Fonds AMI ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch die weltweite Anlage in börsennotierten Unternehmen zu erzielen, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Value Intelligence Gold Company Fonds AMI investiert in der Regel mindestens 80 % des Fondsvermögens in börsennotierte Unternehmen weltweit, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. In Rahmen der Aktienselektion werden solche Unternehmen bevorzugt, die unterbewertet sind und zugleich über gute Wachstumsperspektiven verfügen.

Der Fonds investiert vorzugsweise in Goldminenunternehmen mit laufender Produktion. Der Researchprozess ist fundamental geprägt. Analysiert werden neben produzierenden auch solche Goldminenunternehmen, die im Bereich der Exploration und Entwicklung von Goldminen tätig sind. Besonderes Augenmerk bei der Fundamentalanalyse gilt der Qualität der betriebenen bzw. der sich in der Erschließung oder Entwicklung befindenden Minen. Zur Unternehmensbewertung werden Faktoren herangezogen wie die Marktkapitalisierung pro Unze Goldproduktion, die Marktkapitalisierung pro Unze abbaufähiger Reserven, die Qualität des Managements sowie die Fähigkeit des Emittenten, einen Mehrwert für seine Anleger zu generieren.

Der Fonds bevorzugt solche Unternehmen, die ihre Goldexposure nicht hedgen. Ebenso bevorzugt werden Anlagen in sicheren Jurisdiktionen, d. h. Kanada, den USA oder Australien.

Der Wert des Anteilscheins am Value Intelligence Gold Company Fonds AMI entwickelte im Berichtszeitraum leicht positiv. Zum Jahresende lag das Plus bei 2,49 % in der Anteilklasse I (a) und 2,57 % in der Anteilklasse S (a). Die Jahresvolatilität

lag bei 23,35 % in der Anteilklasse I (a) und 23,36 % in der Anteilklasse S (a).

Die Aktienquote des Value Intelligence Gold Company Fonds AMI lag zum Ende des Berichtsjahres 2019 bei knapp 95 %. Der Anteil der Aktien von Unternehmen mit der Schwerpunktaktivität "Gold" am Fondsvermögen betrug knapp 76 %. Zu den größten Positionen zählten zum Jahresende das US-amerikanische Unternehmen Newmont Goldcorp, sowie die kanadischen Unternehmen Franco-Nevada und Wheaton Precious Metals. Neben Anteilen an börsennotierten Unternehmen hielt der Fonds eine Kasseposition in Höhe von etwa 5 % des Fondsvolumens.

Durch die globale Ausrichtung und dem Anlageschwerpunkt in börsennotierten Unternehmen unterlag der Fonds diversen Risiken, die nachfolgend erläutert werden.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Der Fonds war entsprechend seinem Anlageziel global in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen insbesondere aus dem Sektor "Gold" investiert. Der Schwerpunkt der Anlagen liegt in Aktien von Unternehmen mit dem Ziel der Gewinnung von Gold, beziehungsweise der Erforschung von Goldquellen. Damit war das Sondervermögen den allgemeinen Risiken dieser Aktienmärkte und spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Derivative Finanzinstrumente wurden weder zu Zwecken der Risikosteuerung noch zu Investitionszwecken eingesetzt. Die Begrenzung insbesondere der spezifischen Aktienrisiken erfolgt über eine breite Diversifikation innerhalb der Assetklasse Gold-Aktien. Das allgemeine Marktrisiko der Gold-Aktien kann allerdings auch trotz einer breiten Streuung nicht reduziert werden, das Sondervermögen kann somit erhöhte Kursschwankungen aufweisen.

Währungsrisiken

Der Schwerpunkt der Fondsinvestitionen lag im US- und kanadischen Dollar. Zudem waren im Berichtszeitraum Aktien in den Fremdwährungen australische Dollar und britische Pfund im Portfolio. Dadurch trägt der Investor die Chancen und das Risiko der Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume relativ zum Euro.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

Spezielle Risiken bei Edelmetallinvestments

Entsprechend der Anlagestrategie resultiert das Risiko des Fonds ebenfalls aus der Entwicklung des Preises für Gold und andere Edelmetalle. Die Investments in Edelmetalle können neben den für diese Anlageklasse typischen Marktrisiken auch einer erhöhten Volatilität unterliegen.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese nur eine untergeordnete Rolle. Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

Liquiditätsrisiken

Grundsätzlich ist der Fonds einem gewissen Liquiditätsrisiko ausgesetzt. Durch Investitionen in Aktien von Unternehmen mit verschiedener Marktkapitalisierung und unterschiedlichem Handelsvolumen wird das Liquiditätsrisiko gesteuert und begrenzt. Risiken ergeben sich bei Investitionen in Small- und Mid-Cap-Aktien aufgrund des damit einhergehenden geringeren Handelsvolumens. Es ist jedoch davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

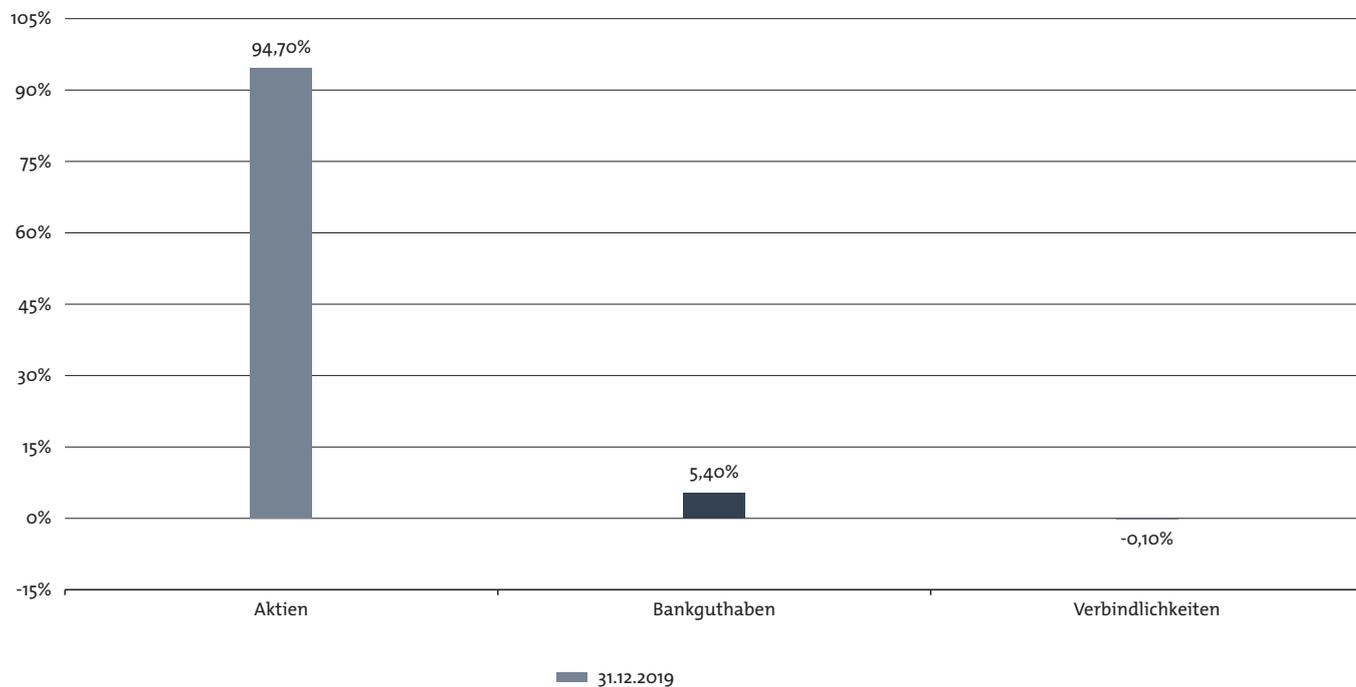
Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die Gewinne und Verluste stammen aus der Veräußerung von diversen Aktienpositionen.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	18.556.489,25	94,70
Australien	3.570.129,23	18,22
Großbritannien	290.089,18	1,48
Jersey	263.054,20	1,34
Kaimaninseln	446.160,99	2,28
Kanada	10.801.125,02	55,12
Mexiko	177.447,21	0,91
Südafrika	717.259,32	3,66
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	2.291.224,10	11,69
Bankguthaben	1.058.189,08	5,40
Verbindlichkeiten	-20.115,06	-0,10
Fondsvermögen	19.594.563,27	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	18.556.489,25	94,70
Aktien						EUR	18.556.489,25	94,70
Australien						EUR	3.570.129,23	18,22
Evolution Mining Ltd.	AU000000EVN4	STK	127.545	127.545	0 AUD	3,7400	298.379,43	1,52
Gold Road Resources Ltd.	AU000000GOR5	STK	399.795	399.795	0 AUD	1,2550	313.844,79	1,60
Newcrest Mining Ltd.	AU000000NCM7	STK	43.775	43.775	0 AUD	29,6300	811.319,00	4,14
Northern Star Resources Limited	AU000000NST8	STK	96.115	96.115	0 AUD	11,1400	669.746,11	3,42
OceanaGold Corp.	CA6752221037	STK	129.959	129.959	0 CAD	2,4500	217.943,50	1,11
Pantoro Ltd.	AU000000PNR8	STK	731.993	731.993	0 AUD	0,1500	68.680,28	0,35
Perseus Mining Ltd.	AU000000PRU3	STK	635.925	635.925	0 AUD	1,1100	441.532,54	2,25
Saracen Mineral Holdings Ltd.	AU000000SAR9	STK	219.670	219.670	0 AUD	3,2200	442.446,19	2,26
Westgold Resources Ltd.	AU000000WGX6	STK	227.712	227.712	0 AUD	2,1500	306.237,39	1,56
Großbritannien						EUR	290.089,18	1,48
Hochschild Mining PLC	GB00B1FW5029	STK	146.189	146.189	0 GBP	1,6920	290.089,18	1,48
Jersey						EUR	263.054,20	1,34
Centamin PLC	JE00B5TT1872	STK	191.056	191.056	0 GBP	1,1740	263.054,20	1,34
Kaimaninseln						EUR	446.160,99	2,28
Endeavour Mining Corp	KYG3040R1589	STK	26.912	26.912	0 CAD	24,2200	446.160,99	2,28
Kanada						EUR	10.801.125,02	55,12
Agnico-Eagle Mines Ltd.	CA0084741085	STK	18.070	18.070	0 USD	61,3000	992.199,03	5,06
Alamos Gold Inc. -Class A-	CA0115321089	STK	30.198	30.198	0 CAD	7,5900	156.888,62	0,80
Alamos Gold Inc. -Class A-	CA0115321089	STK	128.774	128.774	0 USD	5,7900	667.862,29	3,41
B2Gold Corporation	CA11777Q2099	STK	185.851	185.851	0 CAD	5,0600	643.705,03	3,29
Barrick Gold Corp.	CA0679011084	STK	58.304	58.304	0 USD	18,3700	959.373,41	4,90
Detour Gold Corp.	CA2506691088	STK	50.962	50.962	0 CAD	24,7700	864.060,11	4,41
Equinox Gold Corp	CA29446Y5020	STK	37.300	37.300	0 CAD	9,9900	255.062,03	1,30
Fortuna Silver Mines Inc.	CA3499151080	STK	6.820	6.820	0 CAD	5,1800	24.181,63	0,12
Fortuna Silver Mines Inc.	CA3499151080	STK	28.107	28.107	0 USD	3,9600	99.698,78	0,51
Franco-Nevada Corp	CA3518581051	STK	11.158	11.158	0 CAD	133,2700	1.017.865,14	5,19
K92 Mining Inc.	CA4991131083	STK	67.536	67.536	0 CAD	2,7900	128.976,63	0,66
Kirkland Lake Gold Ltd.	CA49741E1007	STK	10.897	16.018	5.121 CAD	56,7200	423.072,36	2,16
MAG Silver Corp	CA55903Q1046	STK	17.984	17.984	0 CAD	15,4100	189.696,98	0,97
Maverix Metals Inc.	CA57776F4050	STK	41.672	41.672	0 CAD	5,8900	168.008,45	0,86
Midas Gold Corp	CA59562B1013	STK	286.995	286.995	0 CAD	0,6300	123.761,73	0,63
Osisko Gold Royalties	CA68827L1013	STK	29.386	29.386	0 CAD	12,5800	253.041,99	1,29

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Pan American Silver Corp.	CA6979001089	STK	3.224	3.224	0 CAD	30,2700	66.800,38	0,34
Pan American Silver Corp.	CA6979001089	STK	12.196	12.196	0 USD	23,1400	252.790,61	1,29
Pretium Resources Inc.	CA74139C1023	STK	38.925	38.925	0 USD	11,0100	383.880,55	1,96
SSR Mining Inc.	CA7847301032	STK	1.750	1.750	0 CAD	24,3700	29.192,08	0,15
SSR Mining Inc.	CA7847301032	STK	25.803	25.803	0 USD	18,6400	430.820,42	2,20
Semafo Inc.	CA8169221089	STK	50.796	120.196	69.400 CAD	2,8100	97.702,87	0,50
SilverCrest Metals Inc.	CA8283631015	STK	33.215	33.215	0 CAD	9,0100	204.847,44	1,05
Teranga Gold Corp.	CA8807972044	STK	104.466	104.466	0 CAD	6,7400	481.954,84	2,46
Torex Gold Resources Inc.	CA8910546032	STK	14.961	14.961	0 CAD	19,5900	200.616,45	1,02
Victoria Gold Corp.	CA92625W5072	STK	16.126	16.126	0 CAD	8,5000	93.822,74	0,48
Wesdome Gold Mines Ltd.	CA95083R1001	STK	85.675	85.675	0 CAD	10,0300	588.202,05	3,00
Wheaton Precious Metals	CA9628791027	STK	37.972	37.972	0 USD	29,4900	1.003.040,38	5,12
Mexiko						EUR	177.447,21	0,91
Fresnillo PLC	GB00B2QPKJ12	STK	24.404	24.404	0 GBP	6,2000	177.447,21	0,91
Südafrika						EUR	717.259,32	3,66
AngloGold Ashanti Limited ADR	US0351282068	STK	25.901	25.901	0 USD	21,9500	509.250,22	2,60
Harmony Gold Mining Co. Ltd. ADR	US4132163001	STK	65.048	65.048	0 USD	3,5700	208.009,10	1,06
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						EUR	2.291.224,10	11,69
Alacer Gold Corp.	CA0106791084	STK	77.061	77.061	0 CAD	6,7900	358.159,03	1,83
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	26.997	26.997	0 USD	42,7100	1.032.821,45	5,27
Royal Gold Inc.	US7802871084	STK	8.278	8.278	0 USD	121,4100	900.243,62	4,59
Summe Wertpapiervermögen							18.556.489,25	94,70
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	1.058.189,08	5,40
Bankguthaben						EUR	1.058.189,08	5,40
EUR - Guthaben bei						EUR	589.110,26	3,01
Verwahrstelle		EUR	589.110,26				589.110,26	3,01
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						EUR	62.578,84	0,32
Verwahrstelle		GBP	53.359,41				62.578,84	0,32
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	406.499,98	2,07
Verwahrstelle		CAD	471.626,49				322.826,87	1,65
Verwahrstelle		USD	87.280,14				78.179,99	0,40
Verwahrstelle		AUD	8.781,83				5.493,12	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾						EUR	-20.115,06	-0,10
Fondsvermögen						EUR	19.594.563,27	100,00²⁾
Anteilwert Klasse I (a)						EUR	102,49	
Anteilwert Klasse S (a)						EUR	102,57	
Umlaufende Anteile Klasse I (a)						STK	2.500	
Umlaufende Anteile Klasse S (a)						STK	188.535	
Fondsvermögen Anteilsklasse I (a)						EUR	256.235,30	
Fondsvermögen Anteilsklasse S (a)						EUR	19.338.327,97	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								94,70
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.12.2019

Australien, Dollar	(AUD)	1,59870	= 1 (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,46093	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85267	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,11640	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte

per 27.12.2019 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Kanada				
Continental Gold Inc.	CA21146A1084	STK	83.934	83.934
Silver Wheaton Corp.	CA8283361076	STK	17.584	17.584
Victoria Gold Corp	CA92625W1014	STK	241.885	241.885
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
Australien				
Westgold Resources Ltd. -entitlement shares-	AU0000066904	STK	56.928	56.928

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.12.2019

	Anteilklasse I (a)	Anteilklasse S (a)
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Zielgruppe	Institutionelle	Institutionelle
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,95	0,75
Mindestanlage	50.000	10.000.000
Verwahrstellenvergütung (v.H. p.a.)	0,05	0,05

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 22.08.2019 bis 31.12.2019

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		636,09
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-28,19
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-79,84
Summe der Erträge		528,06
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-24,61
2. Verwaltungsvergütung		-817,59
3. Verwahrstellenvergütung		-50,74
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-126,33
5. Sonstige Aufwendungen		-73,40
davon Depotgebühren	-5,96	
davon Kosten der Aufsicht	-67,44	
Summe der Aufwendungen		-1.092,67
III. Ordentlicher Nettoertrag		-564,61
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.064,67	
2. Realisierte Verluste	-1.047,39	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		17,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-547,33
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		6.379,43
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	18.156,35	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.776,92	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.832,10

für den Zeitraum vom 22.08.2019 bis 31.12.2019

Anteilklasse 5 (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		47.962,22
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-2.122,15
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-6.025,17
Summe der Erträge		39.814,90
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.855,83
2. Verwaltungsvergütung		-48.434,26
3. Verwahrstellenvergütung		-3.842,23
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.535,21
5. Sonstige Aufwendungen		-5.536,06
davon Depotgebühren	-449,42	
davon Kosten der Aufsicht	-5.086,64	
Summe der Aufwendungen		-69.203,59
III. Ordentlicher Nettoertrag		-29.388,69
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	80.341,06	
2. Realisierte Verluste	-79.029,11	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.311,95
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-28.076,74
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		465.046,33
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.323.558,08	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-858.511,75	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		436.969,59

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 22.08.2019 bis 31.12.2019

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		250.391,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	250.391,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		12,20
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.832,10
davon nicht realisierte Gewinne	18.156,35	
davon nicht realisierte Verluste	-11.776,92	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		256.235,30

für den Zeitraum vom 22.08.2019 bis 31.12.2019

Anteilklasse 5 (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		18.899.855,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	18.899.855,45	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		1.502,93
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		436.969,59
davon nicht realisierte Gewinne	1.323.558,08	
davon nicht realisierte Verluste	-858.511,75	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		19.338.327,97

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-547,33	-0,2189320
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	697,33	0,2789320
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,0000000
III. Gesamtausschüttung	150,00	0,0600000

(auf einen Anteilumlauf von 2.500 Stück)

¹⁾ Es werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse S (a)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-28.076,74	-0,1489206
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	39.388,84	0,2089206
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,0000000
III. Gesamtausschüttung	11.312,10	0,0600000

(auf einen Anteilumlauf von 188.535 Stück)

¹⁾ Es werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2019	256.235,30	102,49
22.08.2019 ¹⁾	10.000,00	100,00

¹⁾ Auflegedatum: 22.08.2019

Anteilklasse S (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2019	19.338.327,97	102,57
22.08.2019 ¹⁾	4.150.000,00	100,00

¹⁾ Auflegedatum: 22.08.2019

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten

Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,70
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	0,61 %
Größter potenzieller Risikobetrag	11,49 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	9,45 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Halteperiode	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

MSCI World Metals and Mining Index	100 %
------------------------------------	-------

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	99,73 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse I (a)	EUR	102,49
Anteilwert Klasse S (a)	EUR	102,57
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	2.500
Umlaufende Anteile Klasse S (a)	STK	188.535

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 31. Dezember 2019 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 1,15 % für die Anteilklasse I (a) und 0,90 % für die Anteilklasse S (a).

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 % für die Anteilklasse I (a) und 0,00 % für die Anteilklasse S (a) und berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 22. August 2019 bis 31. Dezember 2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Value Intelligence Gold Company Fonds AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 27.955,02 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	7.168
davon feste Vergütung	TEUR	5.809
davon variable Vergütung	TEUR	1.359
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		63
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.281
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.620
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.277
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	384
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2018 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

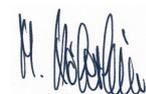
Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Köln, den 9. April 2020

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Jürgen Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Value Intelligence Gold Company Fonds AMI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 22. August 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 22. August 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünfti-

gerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kom-

men, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 9. April 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Birgit Rimmelspacher
Wirtschaftsprüferin

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2019)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Jörg Burger (bis zum 31.12.2018)

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer (ab dem 01.01.2019)

Ralf Pohl (bis zum 31.01.2020)

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Anlageberater

Value Intelligence Advisors GmbH
Rauchstr. 4
81679 München
Deutschland

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com